

I. N. 170.037 ✓  
Hanus

Verhater herr

Ih habe Ihren brief richtig empfangen aber  
auch nach wenig tagen dahin beantwortet,  
daß ich nicht im stande bin, die Schiller:  
überetzungsliteratur mit nur einiger voll:  
ständigkeit zusammenzustellen. Vieles, na:  
mentlich die dram. literatur, ist noch  
manuscript und nicht gedruckt. Eben so  
wie ich bedauern, hiemit nicht dienen zu  
können, eben so bedauern ich den verlust  
des briefes, der sehr ausführlich war  
und worin ich Sie namentlich best  
sinnig bei gelegenheit Herrn von  
Karajan oder H. v. Auer zu fragen, warum  
mir „mönch Strabon“ den die academie  
schon im märz v. j. annehmen, so lang  
nicht zum Druck gelangen können. Für  
Ihre versichert, daß ich best wieder eine  
gelegenheit erwarte, um Ihnen dienen  
zu können, so wie auch die neue

anerkennung unserer briefwechsel so wie  
sich geschiedent Sach es nicht noch mehr  
früher würde, die persönliche sprache  
zu kommen.

Meine frau empfiehlt sich Ihre gnade  
digen.

ergebenst

am 17. jänner

J. J. Hann





